Gießener Unzeiger Der Glegener Anzeiger ericheint ichlich, anger Conntage. - Beitagen: Siegener Samilienblatter; Siegener Samilienblätter; Kressblatt Ilt den Kreis Girfen. Bejnappreis: monatl. 1971. 1.20. viertei-dhytich 1971. 1.20. viertei-lähole v. Spreisfleiten monatl 1971. 1.11. vierd bie 1961. 1971. 2.00 viertei-jährl. ausfehl. Vierteila, Perulyeren Pinichtiffer: für bie Schriftle man 112 Vertag, Weldführelleile I Stretag, Weldführelleile I Stretag, Weldführelleile I Stretag, Weldführelleile I Stretag, Weldführelleile I

posicietonio: General-Unzeiger für Oberhessen Bantverlehr: Brauthurt a. U. 11686 Gemerbedant Gieben

Swillingsrunddrud u. Derlag: Brubt'iche Univ. Buch u. Steindenderei R. Cange. Schriftleitung, Gefchaftsftelle u. Druderei: Schultt. 7. familich in Gieber

Das Januar-Ergebnis des U-Boot-Krieges: 632000 Tonnen.

(BIB.) Großes Dauptquartier, 21. Februar. (Milling)

Beftlider Briegsidauplas. Deeresgruppen Rronpring Rupprecht und Deutider Aronpring.

Bielfache Artillerie- und Minenwerferfampfe. Gin Borftog in ben Argonnen hatte Erfolg.

Deeresgruppe Derzog Mibredt.

Un ber lothringischen Front war die Rampftatigfeit in bielen Abichnitten gwifchen ber Seille und der Plaine ge-stelgert. Sturte frangolische Abreilungen griffen am Abend unfere Stellungen bei Moncel, Rechicourt und Moujucourt an. An einzelnen Stellen drang der Feind ein. Unfere Infanterie warf ihn im Gegeniws wieder hinaus und machte eine größere Angahl Gefangene,

Sudweitlich von Martirch brachten Sturmtruppen von einer Erfundung Gefangene gurud.

Deitlider Rriegeichauplas.

Deeresgruppe von Gichorn.

Bon ber Anfel Moon aus find unfere Regimenter noch Meberichreitung des gugefrorenen Sundes in Gitland eingeradt und haben Leal befest.

Im Bormarich am rigalichen Mecroujen entlang wurden rulget und Lemfal erreicht. Bei Lemfal tam es zu furzem Kampf, in dem 500 Gefangene gemacht und 20 Geschütze erbeutet wurden. Wenden wurde durchschritten, unfere Truppen steben vor Wolmar.

Zwiichen Danaburg und Pinst find wir im Bordringen unch Often.

Deeresgruppe Binfingen.

Die Bewegungen geben vorwärts. Un der gangen Front wurden wichtige Bahn- und Strafenknotenpunkte befeht. Rowno wurde vom Feinde gefäubert.

Die Beute lagt fich noch nicht annabernd überfeben. Bisher murben gemelbet:

An Gefangenen: 1 bummanbierenber General, mehrere Divilionstommandeure, 425 Offiziere und 8700 Mann.

An Beure: 1353 Gefdabe, 120 Maichtrengewehre, 4000 bis 5000 Fahrzeuge, Eisenbahrzuge mit etwa 1000 Wagen, vielfach mit Lebensmitteln beladen, Flugzeuge und sonitiges unüberfebbares Ariegsgerat.

Bon den anderen Kriegefchauplaben nichts Renes.

Der Grite Generalquarriermeifter Bubenborif.

Der Mbenbberidt.

Berlin, 21. Rebr., abends, (2333), Amtilde 5 Der Bormarich im Often bauert an. Deutsche Truppen find in Minst eingerudt.

m ben anderen Kriegsichauplaten nichts Reues.

Es kommt jest enblich auch äußerlich sum vollen Ausbruck, daß Rußland bestegt, kampfunsähig und friedensbedürftig ilt. Die Begrise über den Friedenssähüg im Olten betürftig ilt. Die Begrise über den Friedenssähüg im Olten zuten sich unter den Schlingen von allerteie Kracker und bet den Austrelie zuglichen der Bergischen und bei den Austrelie zuglichen der Erzicht-Kolingen eine des erlößende und bezeichnende Wort ausgesprochen worden: Wir mit sie nagesichte Bert ausgesprochen worden: Wir mit sie nagesichte Bert ausgesprochen vorden: Wir mit sie nagesichte Bert ausgesprochen vorden. Wir der Stein den Lieden Linie eingetzwisen, und der der russichen Benie und Toohi unterseiden, auf der russichen Schlen eine eingetzwisen, und der kür zwecknöten den Karimaliken ist wirflich ein Richtigfeit dade. Der Karimaliken ist wirflich ein Richtigfeit dade. Der Konnarch im Olten zeigt, dan unter Sieg so artindich in wie nur möglich. Riemals in der Weltgeschüchte ist wohl ein swoßes Riech durch Arreg in soche flägliche Juhände dinein geschweitert worden wie in Russiand. In descentlichen Verlauben daben besondere Anweilungen erhalten, die Bevölzerung die Klland und der Ultraire gut zu behandeln, da sie her ist die unter linde und der Russiand der Stein Oder Begriment der ich under Stein Oder Deroblerung wurde unser Bormarch lebbait degrüßt. Ein ein ist in Heindesland kunnen. Bon allen Freisen der Bevölzerung wurde unser Bormarch lebbait degrüßt. Ein ein in die Steinen bei ich und nehen Regimenter den der Berischerung gegeben, nicht gegen uns zu fämplen. Unterreieis wird besonderer Bert auf Viederberstellung der Kliendahnen in den beietzen Gebeiten gelegt. In beiten bereits ausgenommen.

Einige Bebenken könnten bei beutschen Beurteisern nur bur Friedensvorschlag der Betersburger Regierung sie in der Richtung sich gestend machen, als Zweisel wach würten, ob der neue Arieg im Often und zugleich die Mög lächeit bewahrt, der großen Entscheidung im Weisen wirksammt, ib, wie des "Verl Tydl" vernimmt, von der Under der Antwortwerte der Antwortwerte der in einigen Tagen abseland dien Antwortwerte, der erft in einigen Tagen abseland dien Antwortwerte, der erft in einigen Tagen abseland dien Antwortwert, der Verlangen gepflogen. ningen dewahrt, der größen Entlicheibung im Weiten wirstam entigegenzuarbeiten aber wehnt enspinionen diese "Sorgen", wenn wir der Wänner gedeusen, die vorgesern im Keichstag von Herrn Lebebour spörtisch als "Habgüter" bezeichnet worden sind, die aber auch wirslich, namentlich au solchen Geistern wie den unabhängigen Sozialdemokraten gemessen, in unserem Bertramen über alles gewöhnliche Menstemaß binausgewachten sind Loss ist offender auch der Eindrund des Kriegsbetrachters im Berner "Bund", der die fosgt beurteilt:

bie Lage wie solgt beurteilt:

"Jedenfalls ift die militäriide Knanfpruchnahme der Bentralmächte im Othen noch nicht is kart, dah die allgemeine firategliche Lage dahund meientlich beeinflust wärde. Leibteres wäre erk dann der Foll, wenn die Wilchaften der deutlichen und der öltereichticheumaartichen Derresseinung an der Bestiront durch die militäriichen Architienen im Olten geschabtgt volleden. Deutle können wir nur von kändig machiender Kannplatigleit an der alten Velifierunt inreden, wo englische und transdilche Kortikoften und irransdilche Kortikoften und karte Lutangriffe sich däulen, eine gistischenzahliche Störungsölenzube oder eine beutliche General-offentlich der Machien die der nach nich zum Ansderung gekommen fünd. Pringe des dermals der führen die gekommen fünd der der die gestätzt der der die Kortikoften der die die Kortikoften der die Kortikoften der die Kortikoften der die die Kortikoften der die Kortikoften der die Kortikoften der die die Kortikoften der die Kortikoften der die Kortikoften der die die Kortikoften der die Kortikoften der die Kortikoften die Kortikoften der die Kortikoften die Kortikoften die Kortikoften die die Kortikoften die Kortikoften die Kortikoften die Kortikoften die die Kortikoften die Kortikoften die Kortikoften die die Korti

Der öfterreicifd-ungarifde Tagesbericht.

Wien, 21. Febr. (BBB. Richtamtlich.) Amtlich wird

verlaubart: Auf der Sochkläcke von Afago und öftlich der Brenta Artilleriefämpfe. Die Truppen der Geeresgruppe Linfingen find im wei-teren Vorriden und haden Rown o befeht.

Der Chei des Generalftabes.

Das Januar-Ergebnis bes 11-Boot-Rrieges.

Berlin, 21. Febr. (BIB. Amtich.) Im Januar find durch friegerische Magnalmen der Mittelmächte insgesamt 632 000 Prutto Register-Tonnen des sir unsere Keinde nugbaren Dandels Gissenames vernichtet worden. Danit besäuft sich das Ergebnis des ersten Jahres des uneinge chräuften 11-Voot-Krieges auf 9590000 Brutto-Register-Tennen. Megifter-Tonnen.

Der Chef bes Abmiralftabs.

Mene 11-Boot-Grioige.

Berlin, 21, Jedr. (Amtlich.) Der unremidlichen Tätigfeit unserer U-Boote siesen an der englischen Besitüste legihin füns Tampser und swei Segler zum Ober, darunter ber bewalfnete engliche Tampser "Werico Cim" (15078 BRL.), der engliche Tampser "Soobie" und ein etwa 5000 BRL. großer Tammser, anscheinend vom Eindeitstyp. Die beiden Segler waren. Ameimassichoner, der eine englicher und der andere transdischer Nationalität, letterer namens "Warie Madeleine". Eines der U-Boote hatte außerbem speci bewaffnete englische Frachtbampfe durch Artisseriertesses beschädigt.

Der Chei bes Abmiralftabes ber Marine.

Der Frage der bei des Admirafthebes der Raxine.
Die Frage der beigddigten Schiffe nimmt neuerdings einen immer breiteren Ramm in den Erdeterungen der englischen Oeffentläckleit ein. Auch im Unterdaufe dat man fich Krasich mit den berchäddigtet und Schiffen beichätigt und dasei iefgestellt, das im Rodenfort sieden der Schiffen de

Amsterdam, 20. sebr. (BTB.) Das Reuteriche Buren melbei aus Baris: Der Dambier "Dibes" ist am 1. sebraar pwischen Karieilie und Baugle forpediert worden. Unterfee boote wurden midt geleben. Es waren 339 Sassacce an Bord darunter 301 Wistaxpersonen und 55 Secieute. 110 Bersoner

Das Griebensangebot ber Maximaliften.

iden Annormote, die erst in einigen Tagen abgefandt werden volltig, werden noch Beratungen gepflagen.
Wie der "Got.-Ann," ersäget, wird der Gefandte von Rosen-berg nach Beih-bliowel sahren und dort alles für die neuen Ber-dendlungen mit der enstigten Delegation vordereiben. Sorans-kenung für die weuen Breiter Beipreckungen sei nafültlig, daß die Undere auf die von ums gestellten Bedingungen eingehent.

Die Bolle unferer Befangenen in Rugland.

Abmadungen mit Auffand über ble Beimbeforberung ber Bivilgefangenen.

Huftand und Rumanien.

Refersburg, 21. Jebr. (BIB.). Meddung der Beitersburger Teleprophete-Agaithat. Der rum ämisse Generalsab unger Teleprophete-Agaithat. Der rum ämisse Generalsab der des Abgeschaften der einem Wasself und dampmann Kedere abgeschäft, tam einem Wasself und dampmann Kedere abgeschäft, tam einem Wasself über Ammann keiner und der einem Wasself und dampmann Keiner auf der eine der einem Meighbamer angebied angedoten worden Milliam dampf und der eine Kollmodern hatte, vielmehr ledensich bemittungt war, eine rusliche und die hatte, vielmehr ledensich bemittungt war, eine rusliche und dahen datte, vielmehr ledensich bemittung war, eine rusliche und datte, vielmehr ledensich bemittung werd, den Abnah der Wille der einsche der eine Kollmodern der kommitigun zu bieden au dem Johre Kollensichen Weiter der der der der eine Verläuge aufähleren Wir sind der Verläuge aufähleren Weiter der Verläuge der Verläuge der Verläuge der Verläuge der Verläuge der Verläugen der Verläuge der Verläuge der Verläuge der Verläuge der Verläugen der Verläuge der Verläugen der Verläuge der Verläugen d

Die ichwediiche Intervention in Finnland,

Stodbolm, 20. Nebr. (B. B.) Mediumg bes Spenista Tele-cam-Bhrons, Ministerpassibent Chen handwortet in ber Z wei-en Kam mer eine Amterpellarion des links-iosailiniden Madagomingliedes Mennerstein über die Sellung der Resecual Brage der Anterpellation in Finnland sione bei muchigte nur dussign von Wessen. Wen erführt, die Neukening

Mequith und Blond George.

ordorn, IS. Bebr (5523). Nelburg des die Asquith, der mit einigen Seisal begrin im Unterhaufe, Mobertfon babe ein gebon, dem nach allem, nas gefählen fei, i

Das unioniftifche Rriegstomitee gegen Northeliffe.

Kotterbam. 21. Hebr. Das unionifiliche Kriegs-tomilee aus den englissen Ober- mö Unterhalle hat, wie ver-tautet, gekenn eine Eurstheliefung angewennen, nach der fein Keitungsbesitzer eine Regierungsstelle belleiden soll.

Gin englifder Angriff bei Bernfolen.

Dondon, 30. febr. (BII) Obelbung des Kenteristen Am 10 Amflicher Bericht aus Balästung. Am Morgen dei Jebraar rücken unsere Tempen auf einer Front von ih den öllich von Jerusta bem zum Angriff vor. Am Mort un alle diele die zu einer derchähnistlichen Tiefe von zwe ien erreicht.

Die Saltung Bilfone.

erlin, 22. Bebr. "Dailn Mennt" berichten, wie dem B. T Schweiger Greuse geneldet wird, Prhilident V. I's a dan r freundschaftlicken Note an die Miserten den Wunsch

nach einer Ueberprüssag der Kriegspielbrickfölse der Berfaister und Mehls zu verbindern, und vons geläscht militärisch zur B Boulerens ausgebrieft.

Grangofifche Minifter auf ber Antlagebant.

Berlin, 22 feder Den B. 2. wich von der Sch nas derfaktet, daß nach einer "Higner" Meldenn den fr miten Bried wie de Jeinfere die Korfa dung zu nehmung mit Gennid etwer gezen sie erhalbeten Angei-

Die meue Polenfrage.

i Roln, 22. feder. Die "Pein. Belle-Sig." efflart mit in verläftiger Duelle, daß ein Abgardungter des politifiken Regen datierates in der Perfon des Abgulanten des Erzhichols Ko onesti in Berlin einserneine ift, der den Reichfangfer ein Sant direiben des Begenrichaftenates am den Knifer Aberreichte.

Der hauptausichuß bes Reichstage und ber

Der Hauptausichut des Reichstags und der Friedensbertrag.

Berlin, 21. Behr, (BLIP) Im weiteren Kerkani ieiner Sigung bei der Daulptausichut des Reichstages auch den Balapperens zu dem Kriedensbertrag mit der Ultrainichen Vollkerend berlingensumen.
Derlin, 21. Behr, (BII) Amilia, Scaatsfefreir von Köhlmaun degibt ich knue gende über Wien und Holarch.
Berlin, 21. Frede. Der Naudtausichut des Reichstages erösterte vor der Ablimmung über den Friedensvonlichungung des Reichstages zu dem Kertrage in allen feinen Teilen nicht feit. Die Riechstages der den Anfordenschaft der vollein nicht feit. Die Riechstages der der den Gerbandungsgemäß die Kultungung des Reichstages zu dem Kertrage in allen feinen web der Innishung feit. Die Riechstage über der Volleichungungsgeber und der Innishung feit der Seinerschaft der Unterferen und der der in Ausgebertragen

Mus dem Reiche.

Das preußifete Wahlrecht.

Das prenhichte Buhlrecht.

Berkin, 21. erer. (BLV) Bool er chte aus ich u. b. Bungen für ein Durton der Karisonälliseaden, der die Gurlähmer Schloft icht vorfielt. Die Strafen für die Kahlverlim istellen 1 bis 50 Mart betragen, gegebenenfalls den derinden merebetrag. Ein fontervariere Kartaren ircht eleichfolfs die Monny der Kollphilai von Der Rimiker des Innenn benutit die Richterung im altgemeinen gegen die Einsthung ablohicht iet. Ein Mitalied der Kentrumspartei brach ihr gegen der Grundlarung der Konflichtet aus Ein reelinniger Wogerdmeinsche das men den Semntag all den Kahlber ietlichen follerauf der Konflichten der Konflicht

Berlin, 22. Heir. Der Wahlrechtsausichuß des dereindaufes verwies gestern eine Reibe dan Baresem nien Unteransisselt und indere die Beratung über die Abge eitensvorlage wertang zu Erde.

Berlin, 21. Febr. Unter neuen Anfragen im Reichs-tag befinden fich amf foldte bes Abg. Brot. Tr. Werner (Gießen). Eine solche lautet:

Zins Beffen.

Der Boranichlag im Finangausichus. mbabt. 10 Jebr. Ber Binans- Mu Rommer benum beute vormittag 10

Perideigung. In dem Berich über die Reistung vom 20. Kebruar in Br. 44 des "Gießener Americanien, der au Bervechfinnere lifteen Indienler amteclaufen, der au Bervechfinnere ichten Ind dem Aben Leben die Ausbildungen ich ihren Indien Ber die Ausbildungen der Vollensche Sein der natürlich der Name Dr. Streffen an gefügtet ehrend kien, do bal der Gundund erwoch vierd. Dr. Strefenam die inderenden Voren die Gerben Aben die Koren die Gerben Aben die inderen Vollenschaft dass die Vollenschaft der Ausbildungen Verdebungen. Des den die Vollenschaft der din die Vollenschaft der die Vollenschaft der die Vollenschaft der

Jins Stadt und Cand.

Giegen, ben 22. Februar 1918,

** Einbruchsbiebftabl. Bergangene Racht wurde an einem Geschäftsbaus auf bem Menuplan ein Aushängefasten er-brochen nub daraid weise Swigen im Werte von 70 Mart ent-wendet Gachbienliche Mittellungen nimmt die Artininaspolizei

Ins Berg der Ufraine.

der Ukraine führt die deutschen Streitfräfte, Lust den Boumario angetreten haben, die Bo Kotono nach Berdrifchen und von da weiter i führt. Wir ih dies die unalte, für das Bölker-

Biegener Socioulgefellicait.

Hessische Juwelen- und Goldwoche

Schirmherr: Se. Kgl. Hoheit der Großherzog.

Die Goldankautsstelle

im Gebäude der Bezirkssparkasse (Johannesstr.) ist anläßlich der

hessischen Juwelen- und Goldwoche morgenvormittagvon10-121/2Uhr geöffnet.

Der Ehrenausschuß der Goldankaufsstelle Gießen.

** Am tliche Perfonalnachrichten. Der Großberzog empfing aum Bortrag: ben Staatsminister Dr. von Grold, den Winister des Innern Dr. von Hondle, den Winister des Innern Dr. von Hondlerie von Jahn, den Generalahienten General der Kavollerie von Jahn, den Beneralahienten General der Kavollerie von Jahn, den Beneralahienten General der Kavollerie von Jahn, den Beneralahienten General der Kavollerie von Jahn, den Konflichen Golden der Geoldstiederung, der Schiene Kranz Leifelden; die des Leifereitswedille sie vertichen Beite.

** Auf des in der Kranz Leifelden Beite Geoldstiederung, die den ingelein konten der Geoldstiederung. Der Geoldstiederung Gesehre des ingelein konten der Ander der Aufgester des Ausgesche Aufgester der Aufgesche der Aufgesche Aufgesche Aufgesche Ausgesche Aufgesche Aufgesche Aufgesche Aufgesche Ausgesche Aufgesche Au

Startenburg und Hibrinheffen.

gehoren schemen.

— 5 d'h fa W., 21 Gebr. Die Stodivervolmetenwersamm nöhlte in gekeinner Sigangsmit 22 von 3% Sinnmen den Baume Ben pe and Beisenfis a. S. num Sindidancia von H 44 Sinnmen entifieten auf Stodibancia Wösfer auf Kreugnach, die Stelle hatten sich etwa 100 Herren beworden.

Gerichtsfaal.

Bum Birmafenfer Raubmord.

Lette Nachrichten.

(BIB.) Großes Dauptquartier, 22. Februar (Amtlich.)

Beitlicher Ariegsichauplas.

in einzelnen Abidmitten Artillerie- und Minemperfer-

In einzelnen ausgenitutelleitet an der Bahn 3pern Roulers wurde eine englische Feldwache überrumpels und gefangen.

In den legten drei Tagen wurden im Luftfampf und won der Erde aus 24 feindliche Flugzeuge und 2 Feifesbaltone ab-neichaffen.

Deftlicher Briegsichauplus.

Beeresgruppe von Gidhorn.

In Citland wurde Dayla genommen. Das 1. eliländiide Regiment dat lich dem deutschen Kommando unterstellt. In Livland itiehen untere Autonnen über Ronneburg. Bolmar und Bandan binans 2002. Unter dem Jubel der Besölferung find untere Truppen in Kiezusa eingerückt. Bon dort felehen sie die Liuzun vor Minst wurde befeht.

Oreresgruppe Linfingen.
Bei der Unterstättung der Utralie in ihrem Befrelungsfantift wurden Fortiglitte erzielt. In Komogradmolyngst haben wir die Berbindung mit uframischen Moeitungen aufgenommen. Andere kolonnen maridieren auf Dubno.

Der Erste Benevalanaritermelster Ludendorff.

Pour le mérite. 21. Febr. (NOOB Nichtamiliet) Der "Reiche-er die Bertribung best Ordens Bour le mérite an er Maallerie Freiherru von Kichthofen.

Statt Karten.

Heute entschlief sanft nach kurzem, schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater

Herr Altbürgermeister

Heinrich Feldmann I.

Die trauernden Hinterbliebenen. I. d. N.:

Frau Marie Feldmann.

Lauter, den 20. Februar 1918.

Die Beerdigung findet statt Sonntag, 24. Februar 1918 nachmittags 21/2 Uhr.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmersliche Nachricht, dass unsere liebe, unvergessliche Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Elisabethe Weiss Ww.

geb. Luh

im 62. Lebensjahre nach längerem Leiden sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen: Ludwig Weiss, z. Zt. in Gefangenschaft in Frankreich Heinrich Weiss, z. Zt. im Felde, und Familie Karl Weiss und Familie Wilhelm Stamm, z. Zt. im Felde, u. Frau Kath. geb. Weiss

Grossen-Linden, Hamburg, den 22. Februar 1918.

Die Beerdigung findet Sonntag den 24. Februar, nachm.
31/, Uhr, vom Sterbehause aus statt.

Weffentlicher Vortrag

Montag den 25. Februar, abends 8 Uhr im Hotel "Fürstenhof"

Dortrag von Frau J. Apolant ans Frankfurt a. M. Leiterin ber Jentralfielle fur grauenarbeit in der Gemeinde über: "Warum fordern wir Frauen das Gemeindewahlrecht?"

Marten 3n 1 M. n. 50 Pf. im Dorverfauf bei Berrn E. Chaffier, Neuenweg und abends an der Raffe. 13190

Mag. Dentider granenverein Alice-Grauenverein Elifabethen Derein

Coaugel. Gemeinde Grauenverein Lehrerinnen Derein Granenbund der Dentiden Notonialgefellidaft Rechtsidun. Derein Frauenverband des Deutid. Luiffloitenvereins Derein Freundinnen junger Madden verein vom Roten Kreng f. b. Rolonien Derein für grauenftimmrecht.

Giegener Bausfrauen Derein 3fraelitifcher grauenverein Rindergarten Derein

Schwarz-Weiss-Theater

Ab mergen Samstag Deutschlands berühmtester Bühnenkünstler Uraufführung

Herr Albert Bassermann

In seinem nenesten Filmwerk Herr und Diener

Befannimachung

abe. Eier abgegeben. Auf die Eierm 1 Et. Der Breis betränt 24 Biennig lausweiskarte ist vorzulegen. den 21. Jebruar 1918. Oberbürgermeister (Bebensmittelamt).

Holzversteigerung.

itian ben 1. März, vermittais 9., libr be, werden dei Gaimirt obrie zu Werlan ans den
m Onan, Gandbrene, Burgnrald, Beunemald und
weber derimariei Prefina, foriet den
weber derimariei Prefina, foriet den Affretten
und Kammerundh ber derimariel Schubein vergenen d. M. — 60.) dinn. 2 Karbenlinmer d.
25 Mirt land. Scheiter Sin. 104 Michaelmanne d.
25 Mirt land. Scheiter Sin. 105 Michaelmanne.
m 118 Michaelmanne Sinken Michaelmanne.
Midweller in Eisbert. 2 Erien, 1 Mirten.
Midweller Sin. 125 Michaelmanne.
Midweller Mirt Mitter and Midweller
dette der Große. Schieter Mitter an Midde
under, den 18. debenar 1018.

Brobs. Cheffortieret Michael.

Stocks. Cheffortieret Michaelman.

Lebertoftieret Michaelman.

12308

VERMIETUNGEN

Gr., leicht beigb. Zimmer folort zu vermieten. Zu er fragen in der Geschäftskelle des Gieg. Ans. 09482

Ladonraum 4. Unterft. v. Die bein 4. um. Rab. Dammitt. 44;

MIETGESUCHE

ipril oder spitter Zimmer-Wohnung, rissi. Angeb. unter 68.00 den Glebener Angelger.

1-2 gut mobl. Bimmer.

Angebote unter 60008 an ben Gienener Angeiger. Ginf, möbliereres Bimmer ar mieten gefucht. Schrift. Angeb. unter 60404 an ben Giel. Ang erbeien. STELLENANGEBOTE

Sausburiche 1236 Cmil Glidbad.

längerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwager und Onkel

Gestern mittag 8 Uhr verschied sanft nach

leinrich Schwan.

In tiefem Schmerz:

Emma Schwan geb. Ockel Johanna Schwan Marie Schwan.

Giessen (Hammstrasse 4), den 21. Februar 1918.

Die Beerdigung findet Sonntag, 24. Februar 1918, nachmittags 4 Uhr auf dem Neuen Friedhof statt.

(auch auswärtige) finben bauernbe Befchaftigung.

Gilenwert Saiger, Diargarethenbutte, Giegen.

Schachtmeister

Ranal u. Erbbewegungs arbeiten, tiichtig unt energisch, gefucht. 188 R. Derlich, Bestar.

balbigen Gintritt

Brübl'ide Druderei Gicken

Soutftraße.

Majchinift

f. ftationare Dampfanlage gefucht. Angebote mit Gepalisanfprüchen on Dübenthal'iche Dampfichreinerei und Eagewerf Walb brol.

Blagarbeiter

Gifenwert Saiger Margaretenbütte.

Gärtner

tiidita im Gemille. und Obli-ban. alsbald geluch. Ariege-beichsdigter benorgant. Deile und Belegeanitali. Gieben. 182 Impss Geschäftskreschen geluch Eelterstweg 39, oan

Bungerer Sansburide

Tüchtiger Lehrling

Aräftiger Lehrling

für Bureau u. Lager & fofori oder fpater gefucht. 1106 K. Kabler, Lich, Kolonialivaren, Eifen, Dielen u. Düngemittelbbig

Lehrling

ir Politerwerffiatte aus ditbarer Samilie gen. Ber utung für fofort ober foater einen.

Sojmöbelfabr. Th. Brud.

Kräftige Frau au einer Botenfahrt des Rad-mittage gefucht.

Berlag des Gießener Anzeigers Schulftrage

epang., für fleinen Sausbalt il Mabden 12 Jahrel, megen Beirat b. jetigen Mabdens

Laufmädchen od. Frau ffir morgens 2 Stunden gel. 13.5 Blockir, 9, im Laden. Gefucht jum 1. Mars d. J.

pict unier 20 Sabre att. and

banhot. 1270
Side für sover aber i. 3.
innges, finderlieb, Kräulein,
aur Erternung d. Daubbalts
mit Fanntlenanfalus, augleich ein senberts, ehrliches Dienstmaden. 1302
Aran Denniti Gorlaab.
Coblena, Walnacr Strabe 4.

Rodfüdenmädden gefund und bran & 1 Dinra

Heil- u. Pflegeanstalt. Gelucht aum L. April ein im Rocen und Sonsarbeit erfahrenes Mädchen. Fran Dr. Broidondeak. 00488 Lonvitraße 21.

STELLENGESUCHE Tüchtiger Apothefer luck dum l. April Bermalier- ob. Wehltseniede. Schriftliche Angebore unter OSCO an den Bielgener Angeiger.

Junge Dame

VERKAUFE

Landhans

Bücerüberzugspapier und Leipziger Borjah au vertaufen. Rabered esass Rreugplat 12.

Sorieth Apparat abaug.
O9487 Tammitrane 44.
Bu berfaufen ein noch menta gebrauchter Batents
Schlaffell Bicklauptr. 511. Su bet. nadm. 3—6 08483
Damen. Gamminantel für liejne dieur an verfaulen 06592 Bedürertreine 49. Gin aut erkaltener (damerer Mallerwagen, für jedes dimere Enthuvert geetinet, au verfaulen. Wilhelm Scheld I. Bellersbeim.

KAUFGESUCHE Babnbienft au faufen

5—6 Mart 1263 Blund ashle id für ausgekämmte

Frauenhaare.

Stinkind. Renenweg 2

VERSCHIEDENES Frantein empfiehlt fich im Anfertigen, fowie And-beffern von Wilche. 08:108 Santm, Brandgaffe & L

Heini Böcher Frieda Böcher Kriegsgetraut

Frankfurt a. M. Oronagerstr. 40

In unfer Genoffenschaftsregister wurde heute bie burch Statut vom 31. Januar 1918 errichtete fandviertschaftliche Bezuges und Abingarmoffenschaft, eingetragene Genoffenschaft mit beschränfter Dafts pflicht zu Bettenhaufen, eingetragen, Gegenstanb bes Unternehmens ift:

bes Unternehmens ist:

1. gemeinichaftlicher Einkauf von Berbrauchsstoffen und Gegenichndendes landwirtschaftlichen Betriebs, 2. gemeinschaftlicher Serkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse.

Die von der Senossenschaft ausgesenden Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma gezeichnet von 2 Borstandsmitgliedern im "Dessendenden des die het der Geschaftlichen der Vollegbeite der Fairfumme beträgt 300. K. Die Höchge dah der Gesichätisanteile ist auf 2 seitgesept.

Der Borstand besteht aus 3 Mitgliedern: Karl Bommersheim in Beitenhausen, Dennrich Dies dieselh, Wilhelm Köhler III. baseldit, Die Wilkensen in Vollegbeite der Denossen in der Vollegbeite der Vollegbeiten der Beise, daß die Leichgenden zu der Firma der Benossenschaft der Konsten der Genossenschaft der Konsten des Vollegbeite der Konsten ist während der Dienstitunden des Gerichts sedem gestatet.

Lich, den 15. Zebruar 1918.

Lich, ben 15. Februar 1918.

1327 B

Großh. Umtegericht.

Rüben: und Gemuje : Bertauf.

Bei ber findt. Obits und Gemüleverteilungstelle, Brandvlat; , tommen Diensteg, Donnersten und Samstag Gebe Rötzen, Rollraben, Beigruben und Schifores-Gemüle gum Berfaut.



Blegestelle wim 1.06.18.8 für Dortleibi fer mid med liebie ins Zimmer in Bentrum. abends gestohlen

S.

wurde mir meine weiß und braun geflecke Spaniel-Randin. Hoeddenilde Mitteilungerbittet, eventuell Belodung augelichert Rünch, Selteromen 20. ma fin W 30., Golykr. 1811. w. Stirtellung erdiret, eventuell w. Kleiner Bond & Stebbungs angelicher. 200 mit Keiten. Stumpfichvant. 288 mid., Ceferromen 80. w. abband, echeromen 80. w. abband, echer